



NEUBERG NOVA GORA

Gemeindezeitung 03-2016, September 2016



TANKSTELLE KRENN HAT ERÖFFNET

DIE GEMEINDE NEUBERG WÜNSCHT VIEL ERFOLG!

GEMEINDEHAUS



Die Renovierung unseres Gemeindehauses hat begonnen und wird voraussichtlich im Frühjahr 2017 fertiggestellt.

FIRMEN A-Z



Als besonderen Service für die Gemeindebürger enthält diese Gemeindezeitung einen Überblick über alle Neuburger Betriebe.

INHALT

Worte des Bürgermeisters	S. 2
Gemeindeverwaltung	S. 3
Umbau Gemeindehaus	S. 4 - 5
Gesellschaftliches	S. 6
Firmen A-Z	S. 7 - 9
Straßenbeleuchtung	S. 10
Neuberg historisch	S. 11
Weihe Tanklöschfahrzeug	S. 12 - 13
Neuberger Jubilare	S. 14 - 15
Personalia	S. 16

Liebe Neubegerinnen!
Liebe Neubeger!



Nach dem tragischen Tod meines Amtsvorgängers und der nachfolgenden Zeit samt Neuwahl steht in Neuberg wieder der ganz normale Alltag im Dienst der Bürgerinnen und Bürger im Vordergrund.

Für den großen Vertrauensbeweis bei der Wahl bin ich dankbar und ich nehme Ihren

Auftrag gerne an. Nun gehen wir voller Tatendrang an die beschlossenen Projekte heran.

Zukünftige Vorhaben

Beim Gemeindehaus wurde seit über 50 Jahren kaum etwas verändert. Das meist frequentierte öffentliche Gebäude ist in die Jahre gekommen und entspricht nicht den Bedingungen des Behindertengleichstellungsgesetzes. Die Sanierung wird daher rasch in Angriff genommen, sodass unser Amtsgebäude im Frühjahr 2017 fertig saniert sein sollte.

In dieser Bauphase kommt es für Sie leider zu Änderungen. Der Arzt wird zwischenzeitlich seine Ordinationen nur in Güttenbach abhalten. Sobald eine Rückkehr nach Neuberg möglich ist und die Bautätigkeit dies zulässt, werde ich Sie darüber informieren. Die Amtsräume für die Gemeindebediensteten wurden vorübergehend in die Volksschule verlegt.

Herausragend ist auch, dass am 20. August das neue Tanklöschfahrzeug unter Beisein hoher Ehrengäste aus Feuerwehr und Politik von unserem Pfarrer Josip Banfic gesegnet wurde. Jahrelange vorausschauende Planung und finanzielle Rücklagenbildung auf Seiten der Gemeinde und der Feuerwehr haben dies ermöglicht.

Auch mit der Umstellung unserer Straßenbeleuchtung auf die energiesparende LED-Technologie, die mittels Contracting finanziert wird, wurde begonnen.

Investitionen für die Gemeinde

Damit sind alle drei großen Projekte des heurigen Jahres nun im Laufen. Addiert man den Wert all dieser Investitionen, so ergibt dies die unglaubliche Summe von ca. einer Million Euro. Aber eine Gemeinde besteht nicht nur aus harten Zahlen und Fakten, sondern vielmehr aus seinen Menschen – Menschen, die hier leben, hier arbeiten und sich in der Gemeinde engagieren.

Identität stärken

Mit dem beigelegten Firmen A-Z von Neuberg sowie dem Start der Reihe „Neuberg historisch“ will ich die Identität mit unserer Gemeinde stärken. Wenn das Klima in der Gemeinde stimmt und die Menschen immer gerne nach Hause kommen, dann hat unser Ort Zukunft. Das beweist auch folgende Tatsache: Noch nie wurden so viele Bauakte in unserer Gemeinde bearbeitet wie heuer. Es ist wunderschön, wenn junge Paare hier investieren und Familien gründen.

Gemeinsam arbeiten

Ich will den Weg der Zusammenarbeit und des Verständnisses füreinander gehen. Viel wird heutzutage an Aufgaben an die Gemeinde übertragen, aber die Gemeinde ist nicht für alles zuständig und kann nicht alles auf einmal machen. Wir nehmen die moderne Bürgergesellschaft ernst, die aber auch das Aufeinanderzugehen braucht.

Ich bin daher überzeugt, dass auch die Zusammenarbeit im Gemeinderat vom Geist des Gemeinsamen geprägt sein wird und wir freudig und optimistisch in die Zukunft blicken können.

Ja sam osvidočen, da ja naše selo zbog dobroga pripravljenja od našega bivšega birova na jednom dobrom putu i da moremo ta put dalje projt i Novu Goru dobro razvijati!

Srdačne pozdrave,
Mit herzlichen Grüßen,



Mag. Thomas Novoszel
Bürgermeister

IMPRESSUM:
Medieninhaber, Herausgeber, Verleger:
Gemeinde Neuberg, Hauptplatz 1, 7537 Neuberg
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister
Mag. Thomas Novoszel
Fotos: Gemeinde Neuberg, Karl Knor, Mark Kulovits,
Rainer Plank, Peter Graf, privat
Redaktionsschluss: 25. September 2016
Druck: Moser-druck.at

NEUES AUS DER GEMEINDEVERWALTUNG

Ergebnis der Bürgermeisterwahl vom 24. Juli 2016

	Neuberg Ort	Neuberg Bergen	Gesamt
Birgit Maria Karner	221	82	303
Mag. Thomas Novoszel	483	35	518

Angelobung am 25. Juli 2016

Der neue Bürgermeister Mag. Thomas Novoszel wurde am 25. Juli 2016 von Bezirkshauptfrau Mag.Dr. Nicole Wild, MBA angelobt.

Die Angelobungsformel: „Ich gelobe, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie die Gesetze der Republik Österreich und des Landes Burgenland gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die Amtverschwiegenheit zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“



Neuer Amtsleiter und neuer Amtsleiter-Stellvertreter

Mit 1. August 2016 hat Alexander Neubauer seinen Dienst in der Gemeinde Neuberg angetreten. Der 20jährige HTL-Absolvent muss in der Gemeinde Neuberg eine eineinhalbjährige Praxiszeit erwerben und beginnt dann an der „Akademie Burgenland“ seine Ausbildung mit abschließenden Prüfungen.



Gemäß § 18 Abs. 7 und 10 des Burgenländischen Gemeindebedienstetengesetzes hat Bürgermeister Mag. Thomas Novoszel den Amtsleiter von Güttenbach OAR Leo Radakovits zum stellvertretenden Amtsleiter und in der Ausbildungsphase von Alexander Neubauer zu seinem Mentor ernannt.

Die beiden Gemeinden Neuberg und Güttenbach haben sehr viel gemeinsam, sie verfügen auch über die gleiche Amtssoftware. OAR Leo Radakovits ist seit 35 Jahren Amtsleiter in Güttenbach, seit 13 Jahren Präsident des Gemeindebundes und ein ausgezeichnete Kenner der kommunalen Rechtsmaterie. Er wird die Gemeindebediensteten beraten und helfen, wie es in gut nachbarschaftlicher Beziehung Tradition ist. Er macht dies unentgeltlich, auch als Dank für die jahrzehntelange Hilfe von Bgm. Daniel Neubauer.

ERÖFFNUNG DER TANKSTELLE

Endlich ist in Neuberg die Nahversorgung mit einer Tankstelle wiederhergestellt. Georg Krenn und seine Familie haben mit viel Engagement und Herzblut mit dieser Tankstelle und dem angeschlossenen Café einen attraktiven Treffpunkt für die Neuburger Bevölkerung geschaffen.

Die Gemeindevertretung wünscht den neuen Tankstellenbetreibern viel Erfolg!



UMBAU GEMEINDEHAUS

Die Bauverhandlung zur Sanierung des Gemeindehauses fand bereits am 19. Feber 2016 statt. Die Ausschreibungen der einzelnen Gewerke erfolgte durch den Architekten DI Edi Schneller und im März 2016 hätten vom Gemeinderat die ersten Maßnahmen beschlossen werden sollen.

Durch den Tod des Bürgermeisters Daniel Neubauer, der das gesamte Projekt vorbereitet und geplant hat, konnte der Sitzungsinhalt vom März 2016 erst im August behandelt werden, da zuvor auch eine Bürgermeisterwahl notwendig war.

Nun soll mit der Sanierung rasch begonnen werden. Die gesamten Umbaukosten werden vom Architekten mit Euro 550.000,- veranschlagt. Davon sind die anteilige Vorsteuer (für die marktbestimmten Betriebe der Gemeinde) sowie die Förderung der Kommunal-kredit Public Consulting abzuziehen, sodass aus heutiger Sicht mit Gesamtkosten von Euro 491.632,92 zu rechnen ist. Die ersten Aufträge an die Firmen mit einem Volumen von Euro 383.538,98 wurden vom Gemeinderat am 12. August 2016 beschlossen.

Die Finanzierung erfolgt rein aus Eigenmitteln, ohne jegliche Kreditaufnahme! Dies wird durch sorgfältige Planung des Baufortschritts und nachhaltige Rücklagenbildung der Gemeinde ermöglicht.

Die konkreten Beauftragungen umfassen die Baumeisterarbeiten, Schlosserarbeiten, Trockenbau, Elektro, Heizungstechnik, Vollwärmeschutz, Fenster und Außentüren, Verglasungen und Garagentore.

Nach Prüfung der Angebote und Reihung durch den Architekten wurde dessen Vergabevorschlag vom Gemeinderat angenommen und es werden folgende Unternehmen an der Sanierung arbeiten:

Guttmann & Co GmbH, Oberwart
 Marsch GmbH, Güssing
 Baumgärtner GmbH, Neuberg
 Alu - Pfeiffer GmbH, Markt Allhau
 Friedrich Schuch, Güttenbach
 Johannes Höfler, Oberwart
 Elektro Seper GmbH & Co KG, Oberwart
 Resslerer Heizungstechnik e.U., Neuberg

Die Hauptelemente des Umbaus sind:

- Überdachte barrierefreie Rampe vor dem Haupteingang des Gemeindehauses
- Neugestaltung der Toiletten mit barrierefreiem WC
- Austausch aller Fenster (auch in der Ordination Dr. Radakovits) und Türen
- Neugestaltung der Amtsräume der Gemeindebediensteten und des Bürgermeisters
- Vergrößerung des Trauungssaales und Schaffung eines Sitzungssaales im Obergeschoss
- Wärmedämmung der Fassade und des Obergeschosses

Während des Umbaus übersiedeln die Amtsräume der Gemeinde in die Volksschule. Der Arzt, Dr. Helmut Radakovits, ordiniert während dieser Zeit nur in Güttenbach.

Wir sind bemüht, den Bau – soweit es die Witterung ermöglicht – so rasch und effizient wie möglich durchzuführen, um eine rasche Rückkehr des Arztes und des Amtspersonals ins Gemeindehaus sicherzustellen.

Planungsansicht außen



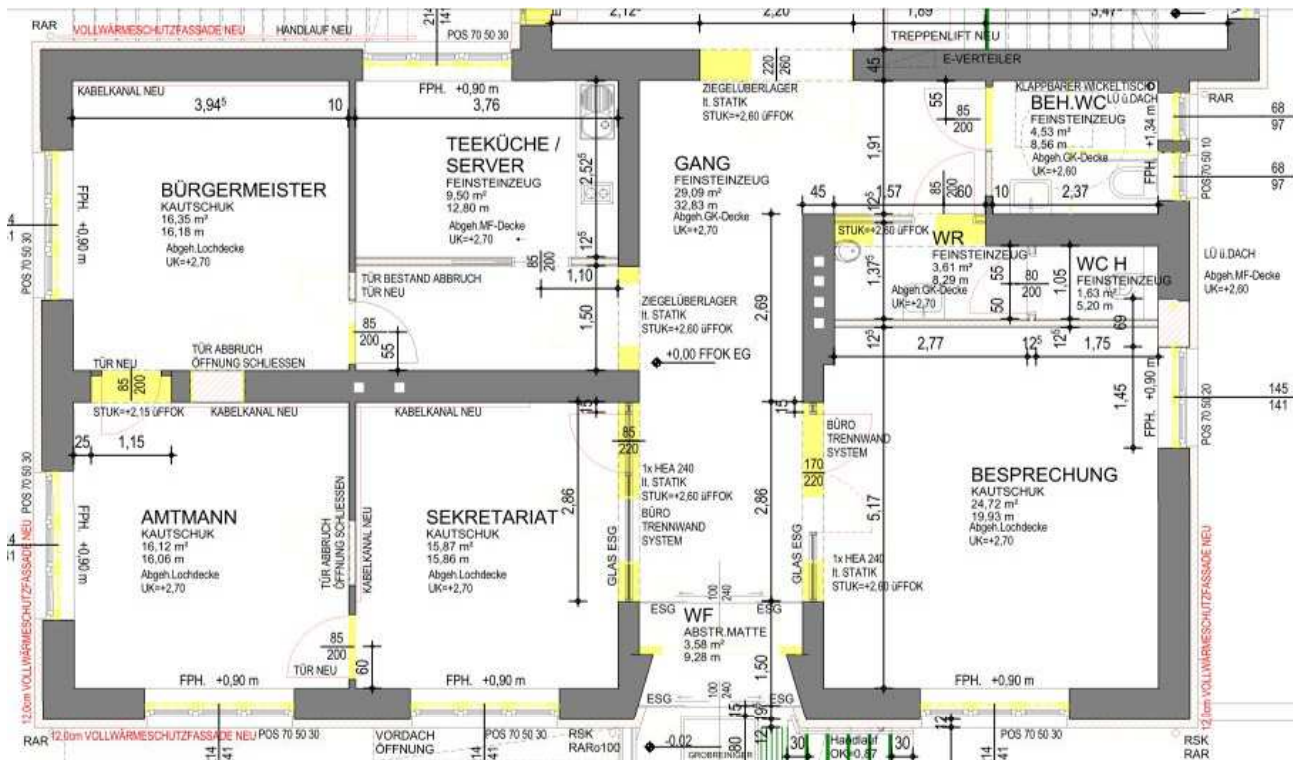
ANSICHT SÜD-OST



ANSICHT NORD-OST

UMBAU GEMEINDEHAUS

Planungsansicht Amtsräume Erdgeschoss



NEUE Ordinationszeiten Dr. Helmut Radakovits in GÜTTENBACH:

Montag	7:30 – 12:00	17:00 – 18:00
Dienstag	7:30 – 12:00	
Mittwoch	dienstfrei	
Donnerstag	7:30 – 12:00	
Freitag	7:30 – 12:00	17:00 – 18:00

SENIORENTAXI

Neuberg ist Mitglied im Senientaxi-System. Daher kann die nicht mobile, vor allem ältere Bevölkerung dieses System auch nutzen, um zum Arzt nach Güttenbach zu fahren. Nähere Informationen im Gemeindeamt oder bei Taxi Barbara Pomper unter Tel.: 0664/164 45 43.



BENEFIZ-BUCHPRÄSENTATION



Volksschuldirektor Karl Knor hat zugunsten des Kriegerdenkmals ein Buch herausgegeben, in dem sich alle Neuburger Dichterinnen und Dichter wiederfinden. Dieses zweisprachige Werk ist Beweis unserer reichhaltigen Kultur und macht unsere Gemeinde sehr stolz auf seine kreative Bevölkerung.

GESELLSCHAFTLICHES

Straßenfest

Am 23. Juli 2016 fand beim Tennisplatz Neuberg-Bergen das erste Straßenfest statt. Bei perfekten Wetterbedingungen konnte Obmann Rainer Plank viele Gäste und Tennisfreunde aus der Umgebung begrüßen, die kulinarisch bestens versorgt wurden und das Tanzbein bis in die späten Nachtstunden schwingen.



Jugendfest

Am 14. August 2016 veranstaltete die Neuberger Jugend unter der Leitung von Silvia Orsolits ein Sommerfest. Tagsüber fand ein Beachvolleyball-Turnier statt und abends unterhielten die Theatergruppe Neuberg mit ihrem Improvisationstheater und die „Musigeina“ die zahlreich erschienenen Gäste.



Tenniskurs - KIDS DAY

Der Tennisclub Neuberg unter der Leitung von Obmann Peter Graf veranstaltete diesen Sommer wieder einen Tenniskurs für alle Tennisinteressierten. Viele Kinder nahmen das Angebot an und konnten unter der Leitung von Tennislehrer Gerhard Tauer mit dem Schläger üben. Am 28. August 2016 durften die Kinder dann beim KIDS DAY ihr Gelerntes perfektionieren und die Spieler der Herren-Mannschaft stellten sich als Tennislehrer ganz in den Dienst um den Neuberger Tennish Nachwuchs.



FIRMEN A-Z NEUBERG

Auf den ersten Blick überrascht es, dass wir in Neuberg über 40 Betriebe haben. Nicht immer sind sie offen sichtbar, aber sie tragen Verantwortung und eigenes Risiko. Das folgende Neuburger Firmen A-Z ist ein erster Versuch, die wirtschaftliche Vielfalt Neubergs vorzustellen. Im Firmen A-Z der Wirtschaftskammer sind alle Gewerbebetriebe mit aktiver Gewerbeberechtigung eingetragen. Die größte Gruppe sind die Personenbetreuerinnen, landläufig „Pflegerinnen“ genannt, wo durchschnittlich ca. 15 Personenbetreuerinnen laufend aktiv sind. Diese sind jedoch von der folgenden Auswertung ausgenommen, da die Fluktuation hoch ist.

Wirtschaftliches Risiko tragen aber nicht nur gewerbliche Unternehmer, sondern auch selbständige Künstler, bäuerliche Betriebe und Direktvermarkter, von denen es auch in Neuberg viele gibt, die aber nicht in einem öffentlich zugänglichen Verzeichnis wie die Gewerbebetriebe erfasst sind. Unvollständig ist die Liste auch, weil einige Neuburger Unternehmer ihren Gewerbestandort nicht in Neuberg haben und daher nicht auf der Liste aufscheinen.

Gerne möchte ich die Gemeindezeitung auch dafür verwenden, diese Betriebe vor den Vorhang zu ho-

len, wenn diese dies wünschen. Von gesonderten Inseratseinnahmen will ich jedoch absehen, sondern die Betriebe sollen den vorgesehenen Betrag für wohltätige Zwecke zur Verfügung stellen.

Datenquelle: FirmenA-Z der Wirtschaftskammer firmen.wko.at (aktive Gewerbeberechtigungen, Gewerbestandort in Neuberg, ohne Personenbetreuer)



Lokale Betriebe sichern lokale Wertschöpfung



**Kommerzialrat
Wolfgang Ivancsics
Regionalstellenobm.
Wirtschaftskammer
Güssing**

In den letzten Jahren hat Neuberg genauso wie viele andere Gemeinden im Burgenland einen leichten Gründerboom erlebt. Immer mehr Menschen machen sich selbständig und schaffen sich so ihren eigenen Arbeitsplatz vor Ort.

Inzwischen können sie in der Gemeinde fast schon die gesamte wirtschaftliche Wertschöpfungskette abdecken. Individualität und persönliche Betreuung - das sind die Stärken der lokalen Betriebe. Auf firmen.wko.at können Sie, nach Branchen und nach Bezirken oder Gemeinden sortiert, weitere Unternehmen in der Region suchen und nähere Information zu angebotenen Produkten und Dienstleistungen sowie Kontaktdaten erfahren.



WKO FIRMEN A-Z

Das Verzeichnis von 520.623 österreichischen Unternehmen

FIRMEN A-Z NEUBERG

Firma/Name	Straße/Hausnr.	Gewerbe
Axinia Vasile	Obere Hauptstraße 14	◇ Hausbetreuung
Baliko Josef	Untere Hauptstraße 58/2	◇ Hausservice
Bauer Siegfried	Obere Hauptstraße 68	◇ Tabaktrafik ◇ Einzelhandel mit Lebensmittel
Baumgärtner GmbH	Winkelweg 1	◇ Tischler, eingeschränkt auf die Montage von Fenstern und Türen ◇ Handel mit Bauelementen und Flachglas
Czvitkovics Helmut	Obere Hauptstraße 88	◇ Hausservice ◇ Holzschlägerung und -bringung
Dergovits Johann	Bergen 14	◇ Gastgewerbe in der Betriebsart Gasthaus
Forte Dr. Stark-Voit & Stark OG	Untere Hauptstraße 55	◇ Buch-, Kunst- und Musikalienverlag
Kantauer & Partner OG	Schmale Gasse 2	◇erspachteln von Ständerwänden zur Beseitigung von Unebenheiten und Stößen ◇ Maler und Anstreicher eingeschränkt auf das Anbringen von Vollwärmeschutz
Karner Birgit	Kirchenweg 22	◇ Namhaftmachung von Personen, die an der Vermittlung von Versicherungsverträgen interessiert sind
Kirschenhofer Christoph	Untere Hauptstraße 45	◇ Erbringung von Beleuchtungs- und Beschallungsleistungen
Konrad Johann	Obere Hauptstraße 41	◇ Einzelhandel mit Lebensmitteln
Konrad Karin	Obere Hauptstraße 40/2	◇ Namhaftmachung von Personen, die an der Vermittlung von Versicherungsverträgen interessiert sind
Konrat Lydia	Bergen 94	◇ Einzelhandel mit Lebensmitteln
Kovacs Andreas	Obere Hauptstraße 158	◇ Warenpräsentator
Kovacs Beatrix	Obere Hauptstraße 158	◇ Modellieren von Fingernägeln (Nagelstudio) ◇ Einzelhandel mit Lebensmitteln
Krenn Annemarie	Obere Hauptstraße 174	◇ Spedition
Krenn Georg	Obere Hauptstraße 174	◇ Gastgewerbe in der Betriebsart Verabreichung von Speisen und Getränken in einfacher Art ◇ Betrieb einer Tankstelle
Krenn Gesellschaft mbH	Obere Hauptstraße 174	◇ Gewerbsmäßige Beförderung von Gütern mit Kraftfahrzeugen im Fernverkehr, eingeschränkt auf die Verwendung von 12 LKW
Kulovits Mark	Obere Hauptstraße 55	◇ Berufsfotograf

FIRMEN A-Z NEUBERG

Firma/Name	Straße/Hausnr.	Gewerbe
Machaczek Ing. Gerhard	Beim Ziehbrunnen 22	◇ Technisches Büro - Ingenieurbüros (Beratende Ingenieure) gemäß § 94 Z. 69 GewO ◇ Vermietung von Wohnwagen und Wohnmobilen
Moser Rita	Bergen 22	◇ Friseur und Perückenmacher
Moser Walter	Bergen 22	◇ Tischler (verbundenes Handwerk)
Mühlberger Rudolf	Bergen 76	◇ Verabreichung von Speisen in einfacher Art und Ausschank von nichtalkoholischen Getränken und Bier
Oswald Helmut	Obere Hauptstraße 76	◇ Karosseriebauer einschließlich Karosseriespengler und Karosserielackierer
Philipich Peter - PHILIS-WELTEN e.U.	Bergen 83	◇ Event Marketer ◇ Mietwagengewerbe, eingeschränkt auf die Verwendung von einem Omnibus
Pomper Barbara	Neue Gasse 1/1	◇ Taxi-Gewerbe eingeschränkt auf insgesamt drei Personenkraftwagen ◇ Krankentransportgewerbe
Pomper Herbert DI Dr. - Business & Investment Consulting	Bergen 2	◇ Wertpapiervermittler ◇ Unternehmensberatung einschließlich der Unternehmensorganisation
Radosztics KG	Untere Hauptstraße 126	◇ Zeltverleih ◇ Schausteller (Elektroautodrom) ◇ Schausteller (Mobiles Karussell Sky Flyer)
Raiffeisenbezirksbank Güssing eGen	Kirchenweg 5	◇ Betrieb von Bank- und Sparkassengeschäften
Ressner Alexander - Ressner Heizungstechnik e.U.	Brückengasse 7	◇ Heizungstechnik ◇ Direktvertrieb
Schuch Gerald	Untere Hauptstraße 30	◇ Erdbau
Sommer Dr. Franz	Untere Hauptstraße 28	◇ Marktforschung ◇ PR (Public Relations) - Berater
Sportverein Marsch Neuberg	Kirchenweg 8	◇ Gastgewerbe in der Betriebsart Sportplatz-Buffer
TELEDAT Handelsges.m.b.H.	Bergen 14	◇ Bewilligung zur gewerbsmäßigen Vermittlung von Wetten aus Anlass von sportlichen Veranstaltungen
Tomsits Sonja	Untere Hauptstraße 36	◇ Kosmetik (Schönheitspflege)
Wukits Gertrude	Kirchenweg 41	◇ Einzelhandel mit Lebensmitteln
Zsifkovits Andrea	Obere Hauptstraße 74	◇ Gastgewerbe in der Betriebsart Gasthof
Zsifkovits Johann	Obere Hauptstraße 74	◇ Baumaschinenverleih ◇ Schalungs- und Gerüstverleih

KRANKENBETTEN

Nachdem derzeit alle Krankbetten der Gemeinde Neuberg vergeben sind und die Pensionsversicherungsanstalt in Bad Tatzmannsdorf ihre Betten tauscht, wurden von der Gemeinde weitere Kran-

kenbetten angeschafft. Diese können von betroffenen Familien kostenlos von der Gemeinde geliehen werden. An dieser Stelle herzlichen Dank an Dr. Eva Novakovits!

STRASSENBELEUCHTUNG

Derzeit wird die Straßenbeleuchtung von Neuberg stromfressend über alte Neonröhren und Quecksilberdampflampen organisiert. Inzwischen ist die energiesparende LED-Lichttechnik ausgereift und es werden daher alle Leuchtkörper der Straßenbeleuchtung auf LED umgestellt. Dies erfolgt mittels Contracting mit der Energie Graz GmbH, die bereits österreichweit über 50.000 Lichtpunkte in über 100 Gemeinden serviziert.

Neuberg verfügt über 220 Lichtpunkte (ein Lichtpunkt ist eine Laterne). 50 Laternen wurden von den Gemeindearbeitern in den letzten Wochen gerade gerichtet. Wesentliche Neuerung nach der LED-Umstel-

lung ist, dass nicht so wie jetzt jede zweite Laterne ausgeschaltet wird, sondern dass ab Nachtmittag alle Lichter gleichermaßen um 50 % reduziert werden.



ERNTEDANKFEST



In der Pfarre Neuberg wurde am Sonntag, dem 11. September 2016, der Kirtag mit dem Erntedankfest gefeiert.

Aus diesem Anlass wurde die Festmesse an diesem Tag von der Tamburizza Neuberg gestaltet. Die Kinder der Volksschule zogen mit den Erntegaben in den Händen mit Pfarrer Josip Banfic in die Kirche ein, der die Früchte des Jahres segnete. Gemeinsam mit den anderen Gläubigen dankte man während der Heiligen Messe für die Ernte.

Die Gemeinde ist seit 2001 Mitglied der EU-geförderten Regionalentwicklungsinitiative LEADER – Südburgenland Plus. Nachdem Südburgenland Plus wünscht, dass in den Mitgliedsgemeinden auch laufend Informationen dazu gebracht werden, wird folgende aktuelle Information veröffentlicht.

Der 2. Aufruf von regionalen Projektideen ist eröffnet

Seit 25. Juli 2016 besteht wieder die Möglichkeit, gemeindeübergreifende Projektideen für die Weiterentwicklung des Südburgenlands gemäß der Entwicklungsstrategie zur Förderung mit LEADER-Mitteln einzubringen. Aufrufe zu Projekten finden sich auf www.suedburgenlandplus.at. Unter „Förderleitfaden“/Beantragung finden sich alle Aufruf-Details. Dort kann man lesen, welche Projekte aktuell zur Förderung gesucht werden.


Kontakt:
Regionsmanagement „südburgenland plus“
GF DI Ursula Maringer, PM Mag. Margit Nöhrer
0664/414 23 29, office@suedburgenlandplus.at



NEUBERG HISTORISCH - POVIJEST NOVE GORE

Unsere Gemeinde ist nicht reich im materiellen Sinn, aber wir sind reich an Geschichte und Kultur. Im Alltag und beim oberflächlichen Blick auf unser Dorf wird uns dies gar nicht bewusst. Auch droht viel Wissen in Vergessenheit zu geraten und muss für die Nachwelt erhalten und dokumentiert werden, wie etwa die kroatische Sprache. Mit der Reihe „Neuberg historisch – Povijest Nove Gore“ will ich die Neuberger Kulturgüter dokumentieren und sie für die Öffentlichkeit verständlich machen.

Heuer beginnen wir dafür beim Ziehbrunnen in Oberneuberg, wo die Geschichte des Wassers sowie der Neuberger Heimatdichter Pepi Radostic präsentiert werden. Beim Kriegerdenkmal wird über seine Entstehung berichtet. Die Neuberger Historiker Direktor Karl Knor und Bezirksschulinspektor i.R. Robert Novakovits haben dazu die Texte vorbereitet. Jahr für Jahr sollen nun weitere Neuberger Sehenswürdigkeiten erfasst und für uns erleb- und begreifbar gemacht werden.



Neuberg im Burgenland
Nova Gora

NEUBERG HISTORISCH
POVIJEST NOVE GORE

KRIEGERDENKMAL

Nach dem 1. Weltkrieg wollten die heimgekehrten Soldaten in Neuberg für ihre gefallenen Kameraden ein Denkmal errichten. Die Kirche stellte ein Grundstück zur Verfügung. Mit Spenden der Bevölkerung, der Gemeinde und der Auswanderer nach Amerika konnte 1929 das Kriegerdenkmal errichtet und gesegnet werden.

Eine Besonderheit ist die Gestaltung in Form einer Grabstätte: das Kreuz über dem Namensverzeichnis und eine Einflöschung für den Büchsenenschmuck. Es sollte ein symbolischer Grab für die Menschen aus Neuberg, die in fremden Ländern ihre Ruhe gefunden hatten, sein. Dass in Neuberg zu Allerheiligen das Denkmal ein Teil der Grabsegnung ist, kennzeichnet ebenfalls dieses Gedenken.

Den Auswanderern war dieses Ehrenmal jedoch zu schlicht: So spendeten sie zusätzlich für die Anschaffung der beiden Soldaten als „Wache“. 1932 konnte das Denkmal dann in der heutigen Form gesegnet werden.


Eine Besonderheit unserer Dorfgeschichte ist, dass

Tovornji

Tovornji koda ste mi?
Široim barom u boji
Nadavomu pred leto dan,
Bil sam još med vos posvon.
I se skupa združili,
Mnogokrat zajedili.
Sude, kad ve' en rastone
Nimom koga ja užo me.
Samo misle' ih, bleđi,
Zgora mene ja no nabi.
Njemu kažem kod sam som
Nek se vrne on i k vom.
U vsaki kut u vsaki kraj,
Neko sije tamo s'oj
Prosim go, da vom on kolje
Ča tovaru' mu nalože.
Da ondo kod sam som
Vam na bojno podrovy dam.
- Pepi Radostic

Das Kriegerdenkmal von Neuberg ist in seinem Wesen ein Zeichen für Frieden, für Miteinander und Fürsorge. Die Plätze als Grundrissentwürfe, die Gemeinde, die sich immer um Unterstützung bemühte und die Kriegerpfleger, die sich der Pflege dieser Grabstätte annahmten, haben dieses Zeichen bisher gemeinsam gesetzt.

Errichtet 1929 unter Pfarrer Ignaz Horvath.
Renoviert und ergäuzt 1932 unter Pfarrer Stefan Dobrovič.
Renoviert und saniert 2016 unter Pfarrer Josip Banfić.



Neuberg im Burgenland
Nova Gora

NEUBERG HISTORISCH
POVIJEST NOVE GORE

ZIEHBRUNNEN

Wasser ist für uns heute jederzeit und überall verfügbar. Bei der Besiedlung der Gemeinde spielte aber die Erreichbarkeit einer Wasserstelle eine entscheidende Rolle. Mehrmals täglich musste Wasser von den weiten Brunnen in die Hufe geschafft werden. Dies war eine mühselige Arbeit. Dabei waren nicht nur die Bedürfnisse der Menschen, sondern in der landwirtschaftlichen Struktur auch jene der Haus- und Nutztiere zu befriedigen.

Für Transport, Feld- und Waldarbeit wurden fast täglich Pferde und vor allem Kühe angespannt. Dabei nutzte man die natürlichen Wasservorkommen wie Bäche, Tümpel und Teiche um sie zu tränken.

Den Erzählungen nach dürfte an dieser Stelle so ein Tränke gewesen sein. Sie lag in einer landschaftlich Entfernung zum damaligen Ortsgebiet. Die Bauern von „Mecvate“ und „Parage“ (das Gebiet der heutigen Oberen Hauptterese) gruben hier einen Brunnen. Sie fassten ihn zunächst mit Holz, später mit selbst gebrannten Ziegeln. So war es ihnen möglich, den Dürre-

über Tiere im „Vorbeifahren“ zu löschen.

Wo sich heute vor allem Hauptplätze, Felder und Wälder finden, waren in dieser Gegend auch Wäsen. Sie dienten zur Gewinnung von Heu und im Sommer und Herbst als Hutweiden. Täglich wurden die Kühe, meist von Kindern und Jugendlichen, auf die Weide getrieben. Der Brunnen diente auch hier zum Tränken der Tiere.

Die Form des Ziehbrunnens war im ungarischen Teil der Monarchie weit verbreitet. Das Gegengewicht und die Ausnutzung des Hebelgesetzes ermöglichten ein Kraftsparendes Schöpfen des Wassers.

Durch den Bau einer Wasserleitung und durch den Strukturwandel in der Landwirtschaft verlor dieser Brunnen seine praktische Bedeutung. Heute erinnert er an ein bäuerliches Leben, das durch mehrere Jahrhunderte unser Dorf geprägt hat.

Naš žitak

Naš žitak je kot se miha
V kassu jesev negom kisa
Jednač veselo, drugač tužan –
Slovenčija račun dužan!

Mi se znamo, kad je dojt
Kosev svet: hajde, prof!

Nako gošo hvali svim:
„Naš žitak je rosa, dim!“
- Pepi Radostic

URNENANLAGE



Am 11. September 2016 wurde die Urnenanlage von Neuberg von Pfarrer Josip Banfić geweiht. Die Anlage ist damit ihrer Bestimmung übergeben und kann von der Neuberger Bevölkerung zu nachfolgenden Bedingungen genutzt werden:

Für die Nutzung der Urnenanlage ist eine Errichtungsgebühr inkl. Grabstellengebühr für die ersten zehn Jahre von Euro 1.400,00 zu zahlen. Danach wird zehnjährlich eine Grabstellengebühr von Euro 76,00 verrechnet.

BESUCH AUS AMERIKA

Zu Beginn des vorigen Jahrhunderts wanderte Anna Nagl (Schwester von Stefan Nagl jun., Feldgasse 13, früher Hausnr. 254) nach Amerika aus. Auf der Spurensuche nach ihrer Urgroßmutter bzw. Urgroßmutter kamen Paul Petkus, Mike mit Gattin Tracie, Michelle und Ururenkelkind Emilee nach Neuberg und wurden fündig. Über die damalige Lebensweise erfuhren sie im Freilichtmuseum Gerersdorf. Herzlich aufgenommen wurden sie von den verwandten Familien Karner Helga, Nagl Otto und Schnalzer Maria. Natürlich wurden auch die Sehenswürdigkeiten von Neuberg gezeigt

und das Grab der Ururgroßeltern Nagl Stefan sen. und Anna am Friedhof besucht.



WEIHE TANKLÖSCHFAHRZEUG

Die 1924 gegründete Freiwillige Feuerwehr Neuberg feierte am 20. August 2016 einen großen Ehrentag. Die Weihe des neuen Tanklöschfahrzeuges ist der jüngste und modernste Schritt in der Reihe der Ausrüstungsmaßnahmen unserer Wehr.

Während das fast 40 Jahre alte Tanklöschfahrzeug noch ca. 280.000 Schilling gekostet hat, schlägt das neue Fahrzeug mit Gesamtkosten von Euro 302.167,25 zu Buche (das wären 4,2 Millionen Schilling). Die Mittel werden zu je einem Drittel von der Gemeinde Neuberg, dem Land Burgenland und der Freiwilligen Feuerwehr Neuberg aufgebracht. Der Anteil der Gemeinde Neuberg war mit Euro 102.967,25 etwas höher, da die Gemeinde die Hochdruck-Straßenreinigungsanlage, den Kanalreiner-Aufsatz sowie das Automatik-Getriebe zusätzlich finanziert hat. Im Anteil der Freiwilligen Feuerwehr in der Höhe von EUR 99.200,00 sind die Spenden der Bevölkerung enthalten.

EIN HERZLICHES VERGELT'S GOTT AN DAS GROSSE SPENDERHERZ DER NEUBERGERINNEN UND NEUBERGER!



Der Beschaffungsvorgang wurde detailliert geplant und umfasste folgende Schritte:

- November 2013: Erste konkrete Gespräche zwischen Bürgermeister und Kdt-Stv. Daniel Neubauer und Gerätemeister Werner Knor
- Jänner 2014: Entscheidung feuerwehrintern bei der Jahreshauptdienstbesprechung
- Februar 2014: Absolvierung des „Beschaffungslehrganges“ an der Landesfeuerweherschule
- März 2014: Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges
- Mai bis Juni 2014: Besichtigung von Fahrzeugen der Firmen Empl, Gimaex, Iveco Magirus, Nusser, Rosenbauer, Seiwald, Walser
- September bis November 2014: Erstellen des 60seitigen Ausschreibungs-Leistungsverzeichnisses laut Bundesvergabegesetz
- Ab September 2014: Finanzielle Unterstützung durch Vereine und Organisationen sowie Spendenaktion der Bevölkerung im Rahmen der „Floriani-Sammlung“
- März 2015: Gegenüberstellung und Bewertung der vier Anbieter Empl, Gimaex, Magirus und Rosenbauer sowie Zuschlagsentscheidung und Auftragserteilung an Fa. Gimaex
- Dezember 2014: Anlieferung des Fahrgestells Type MAN
- Mai 2016: Am 13. Mai 2015 wurde das Fahrzeug in Dobl übernommen, das Personal eingeschult und das neue Tanklöschfahrzeug nach Neuberg überstellt.

Das Tanklöschfahrzeug ist auch ein Teil des ehrwürdigen Gedenkens an Bürgermeister Daniel Neubauer, der dieses Projekt rund um den Ankauf des neuen Fahrzeuges maßgeblich geleitet hat.



WEIHE TANKLÖSCHFAHRZEUG



Für die Abwicklung des gesamten Projektes wurde in der Feuerwehr Neuberg eine Arbeitsgruppe eingesetzt, die sich aus folgenden Feuerwehrmännern zusammensetzte: Kovacs Vinzenz, Daniel Neubauer, Knor Harald, Wagner Peter, Kovacs Kevin, Krenn Harald, Knor Werner.

DANKE an diese Mannschaft für die höchstprofessionelle Abwicklung!



Feuerwehrausrüstung (unter anderem):

- Normal- und Hochdruckkreiselpumpe
- Wasserwerfer am Dach
- Verkehrsleiteinrichtung mit Zeichen & Text im Heck
- Steuerbare Straßenwaschanlage
- Equipment für Kanalreinigung
- Zwei Stück E-Tauchpumpen mit 1200l/min. Förderleistung



Was geschieht mit dem alten Tanklöschfahrzeug?

Auf Vermittlung des Landeskommendanten Alois Kögl hat Brigadier Johann Luif vom Verteidigungsministerium mit der Feuerwehr Neuberg Kontakt aufgenommen. In seinem früheren Einsatzgebiet im Kosovo besteht ein dringender Bedarf an Feuerwehrgeräten. Da eine Finanzierung durch einen Sponsor erfolgt, soll das Fahrzeug im Herbst 2016 mit Hilfe des Bundesheeres an eine Feuerwehr in Tuzla übergeben werden.

NEUBERGER JUBILARE



Amalia Wind, 90 Jahre, Obere Hauptstraße 15



Anna Buchetics, 80 Jahre, Obere Hauptstraße 85



Otilie Wagner, 80 Jahre, Obere Hauptstraße 93a



Theresia Rudak, 80 Jahre, Untere Hauptstraße 84



Stefanie Konrad, 90 Jahre, Bergen 64



Maria Kovacs, 80 Jahre, Obere Hauptstraße 118

NEUBERGER JUBILARE



Wilhelmine Kulovits, 80 Jahre, Obere Hauptstraße 114 und **Eugenie Kulovits**, 80 Jahre, Birkengasse 17



Hedwig und Alfred Kovacs

Diamantene Hochzeit,
Birkengasse 8

Wir gratulieren: Hochzeiten

- Christina Schöck und Michael Neubauer, Neue Gasse 1/3
- Julia Ivancsics und Dieter Eberhardt, Beim Ziehbrunnen 2/3
- Evelyn Konrad, Bergen 20, und Andreas Marlovits, Dürnbach
- Isabella Guanzini, Wien, und David Novakovits BA, Obere Hauptstraße 134

Wir trauern: Todesfälle

- Emilie Radoszits, 77 Jahre, Obere Hauptstraße 164
- Mehmedalija Halilovic, 55 Jahre, Brückengasse 8

Wir heißen willkommen: Geburten

- Sohn JONAS, Eltern Elke Gabler und Gernot Hafner, Winkelweg 11/3
- Tochter LEONIE, Eltern Adine und Dominik Graf, Bergen 115

PERSONALIA

Wir gratulieren zum Abschluss folgender Ausbildungen:



Julia Novakovits, M.A.
Steuerberaterin



Mag. Tabea Novoszel
Lehramt und Mag. der
Naturwissenschaften



Natalie Moser
Reifeprüfung



Corinna Neubauer, B.C.
Lehramt



Daniela Kovacs
Pharmaz.-kaufmänn.
Assistentin



Katharina Jandrisits
Reifeprüfung



Sabrina Konrad, BSc
Radiologietechnologie



Tanja Ifkovits
Schule für
Sozialbetreuungsberufe

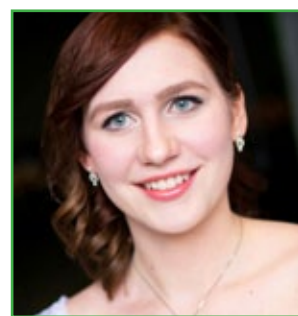


Carina Radakovits
Kolleg für
Sozialpädagogik

Silvia Orsolits
Kolleg für
Sozialpädagogik



Stefanie Jalits
Reifeprüfung



Raphaela Kaszanits
Reifeprüfung



Niklas Konrad
Reifeprüfung



**Einen schönen Herbst wünscht
Bürgermeister Mag. Thomas Novoszel!
Lipu jesen vam želju vaš birov i općina Nova Gora!**

